

# UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber	<b>WOLFIN Bautechnik GmbH</b>
Herausgeber	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Programmhalter	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Deklarationsnummer	EPD-WOL-20140244-IBA1-DE
Ausstellungsdatum	27.01.2015
Gültig bis	26.01.2020

Tectofin RV

**WOLFIN Bautechnik GmbH**

[www.bau-umwelt.com](http://www.bau-umwelt.com) / <https://epd-online.com>



## 1. Allgemeine Angaben

### WOLFIN Bautechnik GmbH

#### Programmmhalter

IBU - Institut Bauen und Umwelt e.V.  
 Panoramastr. 1  
 10178 Berlin  
 Deutschland

#### Deklarationsnummer

EPD-WOL-20140244-IBA1-DE

#### Diese Deklaration basiert auf den Produktkategorienregeln:

Dach- und Dichtungsbahnsysteme aus Kunststoffen und Elastomeren, 07.2014  
 (PCR geprüft und zugelassen durch den unabhängigen Sachverständigenausschuss)

#### Ausstellungsdatum

27.01.2015

#### Gültig bis

26.01.2020



Prof. Dr.-Ing. Horst J. Bossenmayer  
 (Präsident des Instituts Bauen und Umwelt e.V.)



Dr. Burkhard Lehmann  
 (Geschäftsführer IBU)

### TECTOFIN RV

#### Inhaber der Deklaration

**WOLFIN Bautechnik GmbH**  
**Am Rosengarten 5**  
**D-63607 Wächtersbach-Neudorf**

#### Deklariertes Produkt/deklarierte Einheit

1 m<sup>2</sup> produzierte Kunststoff Dach- und Dichtungsbahn

#### Gültigkeitsbereich:

Diese Deklaration gilt für Tectofin RV Dach- und Dichtungsbahnen der Dicke 1,5 mm, die am Standort Wächtersbach in Deutschland hergestellt werden. Der Inhaber der Deklaration haftet für die zugrundeliegenden Angaben und Nachweise; eine Haftung des IBU in Bezug auf Herstellerinformationen, Ökobilanzdaten und Nachweise ist ausgeschlossen.

#### Verifizierung

Die CEN Norm EN 15804 dient als Kern-PCR

Verifizierung der EPD durch eine/n unabhängige/n Dritte/n gemäß ISO 14025

☐ intern ☒ extern



Dr.-Ing. Wolfram Trinius,  
 Unabhängige/r Prüfer/in vom SVA bestellt

## 2. Produkt

### 2.1 Produktbeschreibung

TECTOFIN RV Dach- und Dichtungsbahnen sind unterseitig polyestervlieskaschierte, im Extrusionsverfahren hergestellte, hochpolymere, durchgehend homogene (keine unterschiedlichen Ober- Mittel- Unterschichten) Kunststoff Dach- und Dichtungsbahnen.

### 2.2 Anwendung

Einlagige Dach-, und Bauwerksabdichtung. Die Bahnen werden lose mit Auflast (Kies, Platten, Begrünung) oder streifenweise bzw. vollflächig mit Systemklebstoffen verklebt verlegt.

### 2.3 Technische Daten

#### Bautechnische Daten

Bezeichnung	Wert	Einheit
Wasserdichtigkeit nach /EN 1928/	erfüllt	kPa
Schälwiderstand der Fügenaht nach /EN 12316-2/	≥ 250	N/50mm
Scherwiderstand der Fügenaht nach /EN 12317-2/	≥ 500	N/50mm
Weiterreißfestigkeit nach /EN 12310-2/	≥ 250	N
Künstliche Alterung nach /EN 1297/	erfüllt	-
Maßhaltigkeit nach /EN 1107-2/	≤ 1,0	%
Falzen in der Kälte nach /EN 495-5/	≤ -20	°C
Bitumenverträglichkeit nach /EN 1548/	erfüllt	-

Widerstand gegen Durchwurzelung (bei Gründächern) nach /EN 13948/ bzw. FLL	erfüllt	-
Widerstand gegen stoßartige Belastung nach /EN 12691/ (Verfahren A / B)	600 / 600	mm
Scherwiderstand der Fügenaht nach /EN 12317-2/	≥ 800	N/50mm
Zugdehnungsverhalten nach /EN 12311-2/	≥ 10	%
Zugfestigkeit nach /EN 12311-2/	≥ 600	N/50mm
Wasserdampfdurchlässigkeit nach /EN 1931/	20.000 ± 5.000	µ
Widerstand gegen statische Belastung nach /EN 12730/ Methode B	≥ 20	kg
Hagelschlagbeständigkeit nach /EN 13583/	≥ 25	m/s

### 2.4 Inverkehrbringung/Anwendungsregeln

Für das Inverkehrbringen in der EU/EFTA (mit Ausnahme der Schweiz) gilt die Verordnung (EU) Nr. 305/2011 vom 9.03.2011. Die Produkte benötigen eine Leistungserklärung unter Berücksichtigung der /EN 13956: 2007-04/, Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Definitionen und Eigenschaften; deutsche Fassung /EN 13956:2005 + AC:2006/bzw. der /EN 13967:



2007-03/, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Bauwerksabdichtungen gegen Bodenfeuchte und Wasser- Definitionen und Eigenschaften; deutsche Fassung /EN 13967:2004 + A1:2006/. Und die CE- Kennzeichnung.

Bezeichnung/Kennzeichnung:  
**DE/E1 PVC-P-BV-K(PV)-1,5 bzw.**

### BA PVC-P-BV-K(PV)-1,5

Für die Verwendung der Produkte gelten die jeweiligen nationalen Bestimmungen, in Deutschland /DIN V 20000-201/ und /DIN V 20000-202/. sowie /DIN 18531/(Dachabdichtungen), /DIN 18195/ (Bauwerksabdichtung. und Prüfungen gemäß /DIN 4102-1/ (B2) und /DIN EN 13501-1/ (E) sowie /DIN 4102-7/ (harte Bedachung) und /DIN EN 1187/ /EN 13501-5/ **BROOF**(t1). Prüfungen nach den UEATc Richtlinien, Anforderungen sind erfüllt.

### 2.5 Lieferzustand

Bahnenbreite = 1100 mm und 1620 mm  
Bahnenlänge = 15 m bei 1,5 mm Bahndicke

### 2.6 Grundstoffe/Hilfsstoffe

Bezeichnung	Wert	Einheit
Polyvinylchlorid	40 - 45	M-%
Adipinsäurpolyester	25 - 30	M-%
Biocide Ausrüstung	0 - 1	M-%
Flammschutz	keine	M-%
Füllstoff (1)	10 - 14	M-%
Ca/Zn Stabilisator	2,0 - 3,0	M-%
Epoxiertes Sojabohnenöl	2,0 - 3,0	M-%
Additive	keine	M-%
Titandioxid (1)	4 - 5	M-%
Ruß	0 - 2,0	M-%
Schlagzähmodifizierer	1,5 - 2,5	M-%

(1) je nach Farbe

Die Formulierung wurde entsprechend der aktuellen REACH-Kandidatenliste überprüft. Die Formulierung enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

### 2.7 Herstellung

Die Grundstoffe der Rezeptur werden in einem Mischer zusammengeführt und gemischt und anschließend in einem Extruder geknetet und plastifiziert. Durch eine Breitschlitzdüse wird im Extrusionsverfahren die komplette Dichtschicht in einem Arbeitsschritt gefertigt. Nach dem Austritt aus der Breitschlitzdüse wird im Walzenspalt das zugeführte Polyestervlies mit Druck im Walzenspalt mit der Bahn verbunden. Über Kühlwalzen erfolgt die Abkühlung der Bahn. Auf dem Weg zur Konfektionierung erhält die Bahn einen eindeutigen Bahnenaufrückdruck inkl. Chargennummer zur Rückverfolgbarkeit. Die Bahn wird auf die entsprechende Breite zugeschnitten. Da die TECTOFIN RV Bahn über keine mittige Verstärkung oder Einlage verfügt, können die Randabschnitte komplett recycelt und dem Produktionsprozess wieder zugeführt werden. Die Produktion ist nach /DIN EN ISO 9001/ zertifiziert.

### 2.8 Umwelt und Gesundheit während der Herstellung

Es sind grundsätzlich die Technischen Regeln /TRGS 900/ (02-2009) hinsichtlich der maximalen Arbeitsplatzgrenzwerte zu beachten. Desweiteren sind keine weitergehenden Arbeitsschutzmaßnahmen zum Gesundheitsschutz für Gewerbebetriebe erforderlich.

### 2.9 Produktverarbeitung/Installation

TECTOFIN RV Dach- und Dichtungsbahnen werden in der Dach- sowie Bauwerksabdichtung in der losen Verlegung unter Auflast als auch in der verklebten Verlegung eingebaut. Der Nahtverschluss erfolgt in der Regel durch Plastifizierung der Bahnober-, bzw Unterseite mittels Heißluft. Eine Verbindung der Naht mit einem Lösemittel ist ebenfalls möglich. Für beide Verlege-, und Verbindungsarten der Bahn ist die Verlegeanleitung TECTOFIN RV mit den Vorgaben für die Verarbeitung von TECTOFIN RV Bahnen zu beachten. Schichtenaufbauten und Bahnenführung bei Detailpunkten sind in der Verlegerichtlinie zu TECTOFIN RV beschrieben.

### 2.10 Verpackung

Die bei TECTOFIN RV verwendeten Verpackungsmaterialien bestehend aus:

- PE-Folie
- Papphülle /Karton /Papier
- Einwegpaletten aus Holz
- Zurrband aus PP

sind recyclingfähig. Bei sortenreiner Trennung erfolgt die Rückführung über INTERSEROH (Zerifikatnummer 210284)

### 2.11 Nutzungszustand

Für den Zeitraum der Nutzung von TECTOFIN RV Dach- und Dichtungsbahnen ergeben sich nach den Langzeiterfahrungen von mehr als 20 Jahren keine relevanten Veränderungen hinsichtlich der stofflichen Zusammensetzung.

### 2.12 Umwelt & Gesundheit während der Nutzung

Hinweise auf Wirkungsbeziehungen zwischen Produkt, Umwelt und Gesundheit liegen nicht vor. Es werden während der Liegezeit keine Schadstoffe oder Emissionen freigesetzt.

### 2.13 Referenz-Nutzungsdauer

Bei normalen Nutzungsbedingungen und bei fachgerechter Verlegung nach den Vorgaben der Verlegerichtlinie und Verlegeanleitung für TECTOFIN RV Bahnen ist von einer Nutzungsdauer von > 20 Jahren auszugehen, siehe auch /BBA-Zertifikat/.

### 2.14 Außergewöhnliche Einwirkungen

#### Brand

#### Brandschutz

Bezeichnung	Wert
Baustoffklasse Brandeinwirkung nach EN 11925-2/ EN 13501-1	Klasse E
Brennendes Abtropfen	d0
Rauchgasentwicklung	s1

## Wasser

Die in TECTOFIN RV eingesetzten Stoffe sind nicht wasserlöslich und reagieren auch nicht mit Wasser.

## Mechanische Zerstörung

Bei einer unvorhergesehenen mechanischen Zerstörung des Bahnenmaterials sind keinerlei negative Folgen für die Umwelt bekannt bzw. zu erwarten.

### 2.15 Nachnutzungsphase

TECTOFIN RV wird in seiner ursprünglichen Form nach Ablauf der Nutzungsphase nicht mehr wiederverwendet. Bei einer sortenreinen Trennung kann TECTOFIN RV dem Rücknahmesystem „ROOFCOLLECT“ (Recyclingsystem für Kunststoffdach- und Dichtungsbahnen) zugeführt werden. Aus den alten Dachbahnen wird bei diesem Rücknahmesystem ein Recyclat hergestellt, das für vielseitige Anwendungen genutzt bzw. wiederverwendet werden kann. Eine thermische Verwertung ist ebenfalls möglich, so kann die in der TECTOFIN RV

Bahn enthaltene Energie bei einer Verbrennung freigesetzt und genutzt werden. Teilweise ist die Rückgewinnung der zur Herstellung verwendeten Rohstoffe möglich.

In der Ökobilanz, die der vorliegenden Deklaration zu Grunde liegt, wird nur das Szenario der thermischen Verwertung berechnet.

### 2.16 Entsorgung

Nach Ablauf der Gebrauchsdauer kann TECTOFIN RV einer thermischen Verwertung zugeführt werden, s.a. Pkt. 2.15. Die Dachbahnen können der folgenden AVV-Nummer zugeordnet werden: EAK 17 09 04: gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen.

### 2.17 Weitere Informationen

Weitere Informationen wie Verlegeanleitungen, Verlegerichtlinie, Broschüren etc. findet man im Internet unter der Seite [www.wolfin.de](http://www.wolfin.de)

## 3. LCA: Rechenregeln

### 3.1 Deklarierte Einheit

Die deklarierte Einheit ist 1 m<sup>2</sup> produzierte Dachbahn TECTOFIN RV mit der Dicke 1,5 mm. Die Bahnen werden lose mit Auflast oder streifenweise bzw. vollflächig mit Systemklebstoffen verklebt verlegt. Die Auflast oder Befestigungselemente sind nicht in dieser Produktdeklaration enthalten.

#### Deklarierte Einheit

Bezeichnung	Wert	Einheit
Deklarierte Einheit	1	m <sup>2</sup>
Flächengewicht	2	kg/m <sup>2</sup>
Umrechnungsfaktor zu 1 kg	0,5	-

### 3.2 Systemgrenze

Typ der EPD: Wiege bis Werkstor - mit Optionen. Die Ökobilanz berücksichtigt die Rohstoff- und Energiegewinnung, Rohstofftransporte und die Produktherstellung (Module A1-A3), sowie den Transport nach dem Rückbau (Modul C2), die Abfallbehandlung (thermische Verwertung, Modul C4) und Nutzenpotentiale außerhalb der Systemgrenze für die thermische Verwertung (Modul D).

### 3.3 Abschätzungen und Annahmen

Weichmacher und Biozid wurden mit näherungsweise anwendbaren GaBi-Datensätzen abgeschätzt. Für alle anderen Rohmaterialien oder Produktionsprozesse standen spezifische /GaBi 6/-Daten zur Verfügung.

### 3.4 Abschneideregeln

Es wurden alle Daten aus der Betriebsdatenerhebung, d.h. alle nach Rezeptur eingesetzten Ausgangsstoffe, sowie der Strom- und Wasserbedarf in der Bilanzierung berücksichtigt. Damit wurden auch Stoff- und Energieströme mit einem Anteil von kleiner als 1 Prozent bezogen auf die Gesamtmasse des Produktes berücksichtigt.

Für alle Inputs wurden die Annahmen zu den Transportaufwendungen berücksichtigt.

### 3.5 Hintergrunddaten

Alle verwendeten Hintergrunddaten wurden den der /GaBi 6/ Datenbanken entnommen. Die letzte Revision der Daten erfolgte im Jahr 2013. Die in der

GaBi-Datenbank enthaltenen konsistenten Datensätze sind dokumentiert in der online GaBi-Dokumentation /GaBi 6 2013B/. Die zeitliche und geographische Repräsentativität der Hintergrunddaten kann als sehr gut eingestuft werden.

### 3.6 Datenqualität

Die letzte Revision der verwendeten GaBi 6 Hintergrunddaten erfolgte 2013. Die Qualität und Repräsentativität der erhobenen Daten kann als sehr gut angesehen werden. Die Herstellung der Dachbahnen wurde mit Primärdaten von Wolfin modelliert.

### 3.7 Betrachtungszeitraum

Für die eingesetzten Mengen an Energie, Hilfs- und Betriebsstoffen wurden Jahresmittelwerte der Verbräuche von 12 Monaten des Jahres 2012 am Standort Wächtersbach betrachtet.

### 3.8 Allokation

Bei der Wolfin Bautechnik GmbH im Werk Wächtersbach werden verschiedene Produkte hergestellt. Daher wurden Energieverbräuche anhand der produzierten Mengen (Masse) den Varianten zugeordnet. Für die Rohstoffmengen wurden Rezepturdaten eingesetzt.

Bei thermischer Verwertung in einer Müllverbrennungsanlage (MVA) werden input-spezifisch unter Berücksichtigung des Heizwertes Nutzenpotentiale für Strom und thermische Energie (in Modul D aus C4 im Falle der thermischen Verwertung der Dachbahnen sowie in Modul A3 im Falle der externen Produktionsabfälle) berücksichtigt. Die Substitutionsprozesse beziehen sich aufgrund der Produktionsstandorte auf den Bezugsraum Deutschland.

### 3.9 Vergleichbarkeit

Grundsätzlich ist eine Gegenüberstellung oder die Bewertung von EPD Daten nur möglich, wenn alle zu vergleichenden Datensätze nach /EN 15804/ erstellt wurden und der Gebäudekontext, bzw. die produktspezifischen Leistungsmerkmale, berücksichtigt werden.

#### 4. LCA: Szenarien und weitere technische Informationen

Die folgenden technischen Informationen sind Grundlage für die deklarierten Module oder können für die Entwicklung von spezifischen Szenarien im Kontext einer Gebäudebewertung genutzt werden, wenn Module nicht deklariert werden (MND).

##### Referenz Nutzungsdauer

Bezeichnung	Wert	Einheit
Referenz Nutzungsdauer	> 20	a

##### Ende des Lebenswegs (C1-C4)

Bezeichnung	Wert	Einheit
Getrennt gesammelt /EAK 17 09 04/	2	kg
Zur Energierückgewinnung	2	kg

##### Wiederverwendungs- Rückgewinnungs- und Recyclingpotential (D), relevante Szenarioangaben

Bezeichnung	Wert	Einheit
Sammelquote	100	%

Das Modul D enthält die Nutzenpotenziale der Verbrennungsprozesse aus C4 (Verbrennung der Dachbahn). Es wurde eine Abfallverbrennungsanlage mit einem R1-Wert < 0,6 angenommen.

## 5. LCA: Ergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Indikatoren der Wirkungsabschätzung, des Ressourceneinsatzes sowie zu Abfällen und sonstigen Output-Strömen bezogen auf 1 m<sup>2</sup> produzierte Dachbahn dargestellt.

ANGABE DER SYSTEMGRENZEN (X = IN ÖKOBILANZ ENTHALTEN; MND = MODUL NICHT DEKLARIERT)

Produktionsstadium m			Stadium der Errichtung des Bauwerks		Nutzungsstadium							Entsorgungsstadium				Gutschriften und Lasten außerhalb der Systemgrenze
Rohstoffversorgung	Transport	Herstellung	Transport vom Hersteller zum Verwendungsort	Montage	Nutzung / Anwendung	Instandhaltung	Reparatur	Ersatz	Erneuerung	Energieeinsatz für das Betreiben des Gebäudes	Wassereinsatz für das Betreiben des Gebäudes	Rückbau / Abriss	Transport	Abfallbehandlung	Beseitigung	Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs- oder Recyclingpotenzial
A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D
X	X	X	MND	MND	MND	MND	MND	MND	MND	MND	MND	MND	X	MND	X	X

### ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ UMWELTAUSWIRKUNGEN: 1 m<sup>2</sup> Tectofin RV

Parameter	Einheit	A1-A3	C2	C4	D
Globales Erwärmungspotenzial	[kg CO <sub>2</sub> -Äq.]	8,72E+0	4,66E-3	5,49E+0	-1,47E+0
Abbau Potential der stratosphärischen Ozonschicht	[kg CFC11-Äq.]	3,67E-10	1,12E-14	3,10E-11	-5,96E-11
Versauerungspotenzial von Boden und Wasser	[kg SO <sub>2</sub> -Äq.]	1,82E-2	2,13E-5	7,22E-3	-2,08E-3
Eutrophierungspotenzial	[kg (PO <sub>4</sub> ) <sup>3-</sup> -Äq.]	3,52E-3	5,10E-6	2,66E-4	-2,49E-4
Bildungspotenzial für troposphärisches Ozon	[kg Ethen Äq.]	3,60E-3	-7,17E-6	2,37E-4	-1,93E-4
Potenzial für den abiotischen Abbau nicht fossiler Ressourcen	[kg Sb Äq.]	1,82E-5	2,19E-10	4,92E-6	-1,74E-7
Potenzial für den abiotischen Abbau fossiler Brennstoffe	[MJ]	1,57E+2	6,36E-2	1,32E+1	-1,94E+1

### ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ RESSOURCENEINSATZ: 1 m<sup>2</sup> Tectofin RV

Parameter	Einheit	A1-A3	C2	C4	D
Erneuerbare Primärenergie als Energieträger	[MJ]	6,93E-1	IND	IND	IND
Erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung	[MJ]	1,30E+1	IND	IND	IND
Total erneuerbare Primärenergie	[MJ]	1,37E+1	3,78E-3	1,27E+0	-2,29E+0
Nicht-erneuerbare Primärenergie als Energieträger	[MJ]	1,08E+2	IND	IND	IND
Nicht-erneuerbare Primärenergie zur stofflichen Nutzung	[MJ]	6,02E+1	IND	IND	IND
Total nicht-erneuerbare Primärenergie	[MJ]	1,68E+2	6,38E-2	1,49E+1	-2,26E+1
Einsatz von Sekundärstoffen	[kg]	0,00	0,00	0,00	IND
Erneuerbare Sekundärbrennstoffe	[MJ]	0,00	0,00	0,00	0,00
Nicht-erneuerbare Sekundärbrennstoffe	[MJ]	0,00	0,00	0,00	0,00
Einsatz von Süßwasserressourcen	[m <sup>3</sup> ]	5,22E-2	2,45E-6	1,09E-2	-3,09E-3

### ERGEBNISSE DER ÖKOBILANZ OUTPUT-FLÜSSE UND ABFALLKATEGORIEN: 1 m<sup>2</sup> Tectofin RV

Parameter	Einheit	A1-A3	C2	C4	D
Gefährlicher Abfall zur Deponie	[kg]	1,05E-2	2,83E-7	1,71E-3	-3,32E-3
Entsorgter nicht gefährlicher Abfall	[kg]	3,34E-1	1,22E-5	3,57E+0	-5,60E-3
Entsorgter radioaktiver Abfall	[kg]	4,34E-3	8,89E-8	6,58E-4	-1,27E-3
Komponenten für die Wiederverwendung	[kg]	0,00	0,00	0,00	IND
Stoffe zum Recycling	[kg]	0,00	0,00	0,00	IND
Stoffe für die Energierückgewinnung	[kg]	0,00	0,00	0,00	IND
Exportierte elektrische Energie	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	4,50E+0	IND
Exportierte thermische Energie	[MJ]	0,00E+0	0,00E+0	1,10E+1	IND

## 6. LCA: Interpretation

Da bei allen Auswertekategorien der größte Teil der Lasten aus dem Produktionsstadium kommt, werden hauptsächlich die Module A1-A3 anhand einer Dominanzanalyse in der Interpretation beschrieben.

### Sachbilanz:

Den größten Teil zum **Gesamteinsatz nicht erneuerbarer Primärenergie (PENRT)** trägt das Produktionsstadium bei, und dabei vor allem die Rohstoffe: an erster Stelle steht der Weichmacher Adipinsäurepolyester und an zweiter Stelle das Polymer Polyvinylchlorid (PVC). An dritter Stelle steht bei TECTOFIN RV das Polyestervlies, der Stromverbrauch an vierter Stelle.

Den größten Teil des **gesamten regenerativen Primärenergieeinsatzes (PERT)** ist im Fall von

TECTOFIN RV maßgeblich dem Calcium-Zink-Stabilisator, den Verpackungsmaterialien, dem PVC und dem Stromverbrauch zuzurechnen.

### Umweltauswirkungen:

Beim **Treibhauspotential (GWP)** trägt neben dem Produktionsstadium auch das Szenario der Verbrennung einen sehr großen Teil zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen des Lebenszyklus bei.

Der Großteil der Emissionen des Produktionsstadiums wird von der Herstellung des Weichmachers Adipinsäurepolyester beigesteuert. An zweiter Stelle kommt mit weniger als der Hälfte das PVC. An dritter Stelle steht bei TECTOFIN RV das Polyestervlies.

Das **Ozonabbaupotential (ODP)** des Produktionsstadiums wird bei TECTOFIN RV hauptsächlich von der Herstellung des Polyestervlieses dominiert.

Beim **Versauerungspotential (AP)** zeigt sich, dass die größten Beiträge zu den Emissionen, die während des Produktionsstadiums entstehen und zur Versauerung beitragen, von der Herstellung des Weichmachers Adipinsäurepolyester und des PVCs kommen. Einen nicht unerheblichen Teil trägt außerdem auch Herstellung des Pigments Titandioxid und des Polyestervlieses bei. Bei Betrachtung des ganzen Lebenszyklus wird auch beim AP deutlich,

dass das Szenario der Verbrennung (C4) einen beachtlichen Teil zu den Emissionen beiträgt.

Für das **Photochemische Ozonbildungspotential (POCP)** erhält man die höchsten Auswirkungen aus der Herstellung des Weichmachers Adipinsäurepolyester und des PVCs. Der **elementare abiotische Ressourcenverbrauch (ADP elementar, ADPE)** fällt bei der Produktion von TECTOFIN RV hauptsächlich durch den Kalzium-Zink-Stabilisator und das PVC an.

Beim **fossilen abiotischen Ressourcenverbrauch (ADP fossil, ADPF)** überwiegt die Bereitstellung des Weichmachers Adipinsäurepolyester und des PVCs.

## 7. Nachweise

Es sind keine Nachweise erforderlich.

## 8. Literaturhinweise

**Institut Bauen und Umwelt e.V.**, Berlin (Hrsg.):

### ISO 14025

DIN EN ISO 14025:2011-10, Environmental labels and declarations — Type III environmental declarations — Principles and procedures.

### EN 15804

EN 15804:2012-04+A1 2013, Sustainability of construction works — Environmental product declarations — Core rules for the product category of construction products.

**GaBi 6:** PE INTERNATIONAL AG: Software-System und Datenbank zur Ganzheitlichen Bilanzierung. Copyright, TM. Stuttgart, Echterdingen, 1992-2013.

**GaBi 6D:** Dokumentation der GaBi 6 Datenbank: Datensätze der Datenbank zur Ganzheitlichen Bilanzierung. Copyright, TM. Stuttgart, Echterdingen, 1992-2013. <http://documentation.gabi-software.com/>

**AVV:** (Abfallverzeichnis-Verordnung). Ausfertigungsdatum: 10.12.2001

**TRGS 900:** Arbeitsplatzgrenzwerte

**BBA-Zertifikat:** Das BBA-Zertifikat für Tectofin RV ist veröffentlicht unter <http://www.bbacerts.co.uk/CertificateFiles/46/4620ps1i2.pdf>

**DIN 4102: 1998-05** Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 1: Baustoffe; Begriffe, Anforderungen und Prüfungen

### DIN EN 495-5:201210

Abdichtungsbahnen Bestimmung des Verhaltens beim Falzen bei tiefen Temperaturen Teil 5: Kunststoff und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

**DIN EN 1107-2:** 200104, Abdichtungsbahnen Bestimmung der Maßhaltigkeit Teil 2: Kunststoff und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

### DIN EN 1187: 201203

Prüfverfahren zur Beanspruchung von Bedachungen durch Feuer von außen

### DIN EN 1297: 200412,

Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen Verfahren zur künstlichen Alterung bei kombinierter Dauerbeanspruchung durch UV-Strahlung, erhöhte Temperatur und Wasser

### DIN EN 1928:200007

Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen Bestimmung der Wasserdichtheit

**DIN EN 1548:** 2007-11 Abdichtungsbahnen Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen Verhalten nach Lagerung auf Bitumen

### EN 1931:200103,

Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit

### ISO 9001:200812

Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen

### DIN EN 12310-2:200012

Abdichtungsbahnen Bestimmung des Widerstandes gegen Weiterreißen Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

### DIN EN 12311-2:201012,

Abdichtungsbahnen Bestimmung des Zug Dehnungsverhaltens Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

### DIN EN 12316-2:201210,

Abdichtungsbahnen Bestimmung des Schälwiderstandes der Fügenähte Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen

### DIN EN 12317-2:201012,

Abdichtungsbahnen Bestimmung  
des Scherwiderstandes der Fügenähte  
Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für  
Dachabdichtungen

**DIN EN 12730:** Abdichtungsbahnen Bitumen,  
Kunststoff- und Elastomerbahnen für  
Dachabdichtungen  
Bestimmung des Widerstandes gegen statische  
Belastung

**DIN EN 12691:**200606,  
Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff-  
und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen  
Bestimmung des Widerstandes gegen  
stoßartige Belastung

**DIN EN ISO 11925-2:** Prüfungen zum Brandverhalten -  
Entzündbarkeit von Produkten bei direkter  
Flammeneinwirkung - Teil 2: Einzelflammentest

**DIN EN 13501-1:**201001,  
Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu  
ihrem  
Brandverhalten Teil 1: Klassifizierung mit den  
Ergebnissen  
aus den Prüfungen zum Brandverhalten von  
Bauprodukten

**DIN EN 13583:**201210,  
Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff- und  
Elastomerbahnen  
für Dachabdichtungen. Bestimmung des Widerstandes  
gegen Hagelschlag

**DIN EN 13948:**200801,  
Abdichtungsbahnen Bitumen, Kunststoff- und  
Elastomerbahnen  
für Dachabdichtungen. Bestimmung des Widerstandes  
gegen Wurzelpenetration

**DIN EN 13956:**201205,

Abdichtungsbahnen Kunststoff- und Elastomerbahnen  
für  
Dachabdichtungen. Definitionen und Eigenschaften

**EN 13967: 2007-03/**, Kunststoff- und Elastomerbahnen  
für Bauwerksabdichtungen gegen Bodenfeuchte und  
Wasser. Deutsche Fassung /EN 13967:2004 +  
A1:2006

**DIN 18195:**200904,  
Bauwerksabdichtungen - Teil 1: Grundsätze,  
Definitionen, Zuordnung der Abdichtungsarten

**DIN 18531:**201005,  
Dachabdichtungen - Abdichtungen für nicht genutzte  
Dächer - Teil 1: Begriffe, Anforderungen,  
Planungsgrundsätze

**DIN V 20000-201:**200611,  
Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken Teil 201:  
Anwendungsnorm für Abdichtungsbahnen nach  
Europäischen Produktnormen zur Verwendung in  
Dachabdichtungen

**DIN V 20000-202:**200712  
Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken Teil 202:  
Anwendungsnorm für Abdichtungsbahnen nach  
Europäischen Produktnormen zur Verwendung in  
Bauwerksabdichtungen

**EAK 17 09 04:** Europäischer Abfallkatalog 17 09 04:  
gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme  
derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03  
fallen.

**REACH**  
VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES  
EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES  
vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung,  
Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer  
Stoffe



**Herausgeber**

Institut Bauen und Umwelt e.V.  
Panoramastr. 1  
10178 Berlin  
Deutschland

Tel +49 (0)30 3087748- 0  
Fax +49 (0)30 3087748- 29  
Mail [info@bau-umwelt.com](mailto:info@bau-umwelt.com)  
Web [www.bau-umwelt.com](http://www.bau-umwelt.com)

**Programmhalter**

Institut Bauen und Umwelt e.V.  
Panoramastr. 1  
10178 Berlin  
Deutschland

Tel +49 (0)30 3087748- 0  
Fax +49 (0)30 3087748- 29  
Mail [info@bau-umwelt.com](mailto:info@bau-umwelt.com)  
Web [www.bau-umwelt.com](http://www.bau-umwelt.com)



**PE INTERNATIONAL**  
SUSTAINABILITY PERFORMANCE

**Ersteller der Ökobilanz**

PE INTERNATIONAL AG  
Hauptstraße 111 - 113  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Germany

Tel +49 711 3418170  
Fax +49 711 34181725  
Mail [info@pe-international.com](mailto:info@pe-international.com)  
Web [www.pe-international.com](http://www.pe-international.com)

**Inhaber der Deklaration**

WOLFIN Bautechnik GmbH  
Am Rosengarten 5  
63607 Wächtersbach  
Germany

Tel +49 6053 708-112  
Fax +49 6053 708-151  
Mail [technik@wolfin.com](mailto:technik@wolfin.com)  
Web [www.wolfin.de](http://www.wolfin.de)